

# Liebe macht Umwege

Von Eona\_

## Kapitel 6: Kapitel 6

Mit offenem Mund stand ich vor meiner Schwester, völlig erstarrt und unfähig etwas zu sagen. "Ähm... Dimi?", fragte Viola unsicher und versuchte mich vergebens aus meinen scheintot zurück zu holen.

"Dimi, alles okay?" Endlich war ich wieder bewegungsfähig und ging wie in Trance in das Badezimmer gegenüber. Aus Gründen, die mir selbst nicht klar waren, hing ich über der Kloschüssel. Voller Panik folgte mich meine jüngere Schwester und wurde bleich.

"Mamaaaaaaaa Dimi-Bel übergibt sich!", rief sie durchs Haus während ich die Spülung betätigte.

Irgendwie schlug mir das alles auf den Magen... Meine Mutter kam hektisch ins Badezimmer und sah mich besorgt an. "Dimi, Schatz! Was ist los? Hast du Bauchweh? Was schlechtes gegessen?" Ich schüttelte den Kopf und spülte mir den Mund aus. "Nein Mama... Ich glaub... Der Tag war einfach zu stressig.", meinte ich seufzend und schleppte mich zurück in mein Zimmer.

Ich hab einen Korb einkassiert und meine Schwester hatte sich in meinen besten Freund verliebt. Was sollte ich ihr raten? Es ihn zu gestehen? Hingegen zu Alexy war er ganz sicher nicht schwul! Und er und Viola verstanden sich gut. Also hatte sie doch eigentlich Chancen, oder? Jetzt wurde mir wieder übel...

Das klingeln meines Handy riss mich aus meinen erschöpften Zustand und ich sah benebelt auf den Display. "Iris...", nuschte ich und ging ran. Sie war eines der wenigen Mädchen aus meiner Klasse, mit der ich mich noch hin und wieder unterhielt. "Ja?" "Hay Dimi! Ich hab dich vorhin mit Kentin weggehen sehen. Hast du es ihm gestanden? Was hat er gesagt?" Oh Gott bewahre... Warum wollte jeder mein Elend hören?

"Er hat mir nen Korb gegeben... Er dachte ich wäre mit Armin zusammen! Warum denkt er ich wäre mit Armin zusammen?! Wirken wir so?" "Tut mir leid das es so schlecht gelaufen ist...", sagte Iris mit ehrlichen bedauern in der Stimme.

"Aber das mit Armin und dir... Nun ja, das dachten schon viele... Ich hatte auch schon Angst das ihr zusammen seit..." Angst? Irgendwie trommelten da gerade meine Alarmglocken... "Wieso Angst? Bi-Bist du in Armin verknallt??" Ihr Schweigen beantwortete meine Frage und ich schluckte.

Warum waren plötzlich alle in meinen besten Freund verliebt? Meine Schwester, meine einzige weibliche Freundin... War das jetzt eine Volkskrankheit?

Mir war nicht mehr nach telefonieren und ich beendete das Gespräch mit knappen

Worten. Ich ließ mein Handy aufs Kopfkissen fallen und vergrub mein Gesicht daneben. Ich fühlte mich wie durchgekaut und ausgespuckt. Der Morgige Tag konnte nur besser werden...

Wie fast jeden Morgen zog mir meine Schwester die Decke weg mit den zarten Worten: "Aufstehen!" Murrend öffnete ich die Augen und gähnte. "Morgen..." "Los Dimi! Wir müssen uns fertig machen! Ich will nicht wieder zu spät kommen.", meinte Viola und ging mit meiner Decke raus. "Mein Erstgeborenes!", rief ich nach und stand widerwillig auf.

Ein Blick in den Spiegel verriet mir: Ich sollte lieber im Bett bleiben! Ich hatte zwar gestern noch gesagt, das ich Kentin nicht aufgebe, aber heute fehlte mir irgendwie der Biss...

Nachdem mein Morgendlichen Ritual des Schminkens und der Frisierens beendet war, machten wir uns erstaunlich pünktlich auf den Weg zur Schule. Der Schnee war immer noch so hoch und lies den Weg unendlich lang erscheinen.

Besorgt sah meine Schwester zu mir, während sie auf den Boden rumstampfte, um den Schnee los zu werden. "Wie gehts dir heute?" "So wie ich aussehe...", zum kotzen!

Armin und Alexy, mir war heute nicht danach ihn 'warmer Bruder' zu nennen, warteten vor dem Schultor und guckten überrascht, als sie uns sahen. "Wooooow, ihr seit pünktlich! Wie kommts?", fragte Armin mich grinsend und ich hatte das Bedürfnis ihn ins Gesicht zu schlagen.

Irgendein 'Ich' in mir sah ihn murrend an und sagte: "DU bist schuld das es mir so scheiße geht!" Zum Glück war ich kein Mensch der all seine Gedanken ausplapperte. Außerdem, er war ja eigentlich nicht Schuld an meinen Zustand, was konnte er dafür, das alle dachten wir wären ein Paar? Er verhielt sich mir gegenüber nicht anders als bei Viola.

Alexy sah mich an und legte mir tröstend eine Hand auf die Schulter. "Ich seh es dir an... Er hat dir einen Korb gegeben... Er ist schwul, nicht wahr?" Skeptisch sah ich ihn an. Sollte ich ihn jetzt für diesen Spruch lieben oder hassen? Ich konnte mich gerade nicht entscheiden...

"Er ist nicht schwul, er steht einfach nicht auf mich... Er dachte ich wäre mit Armin zusammen...", meinte ich Geknickt und sah zu Armin. "Also doch... Hab ichs mir gedacht." Ich riss die Augen auf und starrte meinen besten Freund an. "Du hast es dir gedacht?! War es DAS was du mir gestern nicht sagen wolltest??? Warum hast du mich nicht gewarnt?!"

"Es war nur ein Verdacht... Ich war mir nicht sicher. Tut mir leid. Aber er weiß doch jetzt das wir nicht zusammen sind." Frustriert ging ich an ihn vorbei. Ich wusste, das er nichts dafür konnte. Eigentlich hatte ich keinen Grund sauer auf ihn zu sein, aber irgendwie ertrug ich seine Nähe gerade nicht...